



Heinz Schaber
Beratung & Handel
AT - 4980 Antiesenhofen, Rieder Straße 19
UID: ATU57401519
ARA-Lizenznummer: 20521

Tel.: +43 664 73914377
Mail: office@farben-lacke.at
Web: www.farben-lacke.at
www.bootslack-profi.at
www.billigspray.at

Technische Info

2K-EP-Harz 201 Y

Produkt / Gebrauch

Schwundfreies, modifiziertes, lösungsmittelfreies, dünnflüssiges, ungefülltes Epoxydharz-Härterssystem in zwei Komponenten. Geeignet als Beschichtungs-, Laminier- und Vergussharz.

Zum Vergießen von starken Rissen, Reprofilieren von Ausbruchstellen, Ausgießen von Hohlstellen und zur Herstellung von Mischungen mit Quarzsand, Holzspänen etc.

Das Material ist verseifungsbeständig, schlagzäh und extrem wasser- und chemikalienbeständig. Geeignet auf vielen Untergründen wie GfK, Metalle, Holzwerkstoffe, Beton ...

- Gebinde:** Komp A
- Härter:** **2K-HÄRTER EP 35** MV (Gew.) = 2 : 1
- Verbrauch:** Als Grundierung: 0,25 kg / m²
Zum Füllen (ungefüllt): 1 kg / m² / mm
- Beim Laminieren entspricht der Harzbedarf bei Verwendung von
- Glasfasermatte dem 3-fachen Glasgewicht
 - Glasgewebematte dem 1-fachen Glasgewicht

Eigenschaften

- sehr hohe chemische und mechanische Belastbarkeit
- hohe Abriebbeständigkeit
- beständig gegenüber Benzin, Öl, Teer, vielen Lösemitteln, verdünnten Säuren und Laugen
- frost- und tausalzbeständig
- dauernassbeständig
- weichmacherbeständig
- Trockene Temperaturbeständigkeit max. 150°C
- Viskosität gemischt: ca. 330 mPa*s

Trocknung / 65% rLf.	staubtrocken	griffest / begehbar	Folgauftrag
Objekttemperatur 20°C	8 h	12 h	< 48 h

Optimaler Verbund von mehreren Schichten solange sich die Fläche noch leicht klebrig anfühlt.

Ein evtl. folgender Auftrag ist innerhalb von 24-48 h vorzunehmen. Wird diese Zeit überschritten, hat man die Fläche leicht anzuschleifen.

Die Trocknung kann durch Wärmebehandlung beschleunigt werden.

Die Endhärte und chem. Belastbarkeit wird nach 5-7 Tagen erreicht.

Untergrundvorbehandlung

- Untergrund muss blank und frei von Wasser, Fett, Rost und sonst. trennenden Verunreinigungen sein.
- Zementgebundene Untergründe dürfen eine maximale Restfeuchte von 3,5% aufweisen. Die Mindestdruckfestigkeit muss 25 N/mm² (entspricht einer Betongüte von B 25) und die Haftzugfestigkeit mindestens 1,5 N/mm² betragen. Als mechanische Vorbehandlung hat sich Kugel- oder Strahlmittelstrahlen sowie Schleifen bewährt.

- Holz: Trocken (Holzfeuchte 12-15%), sauber, geschliffen und entstaubt
- Staub mit ölfreier Druckluft abblasen.
- Zur Grundierung von Osmoseschäden: Vorher sind diese mehrmals mit Wasser zu spülen und trocknen.

Verarbeitung

Unverdünnte Verarbeitung!

Beschichtung während der Aushärtung vor Feuchtigkeit schützen (Nebel, Regen). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können zur Schleierbildung an der Oberfläche führen.

Der Schleier kann zu Zwischenhaftungsproblemen führen und muss vor dem Überbeschichten mit Waschwasser (Wasser mit Spülmittel) entfernt werden.

Bei Bedarf Werkzeuge mit **Verdünnung EP** benetzen.

Vorbereitung

Stammlack und Härter intensiv vermischen.

Härter	MV Gew.	MV Vol.	Topfzeit
2K-HÄRTER EP 35	2 : 1	1,8 : 1	20-40 min

Große Mengen nicht in Plastikgebinden vernetzen (Hitzeentwicklung beim Aushärten in dicken Schichten).

Die Topfzeit ist auch abhängig von der gemischten Menge. Z.B:

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Topfzeit.

Werkzeug-Reinigung

Sofort nach Gebrauch mit **Nitrowaschverdünnung**.

Bedingungen bei Verarbeitung

Luftfeuchtigkeit: max. 80%

Temperatur: Luft: 12 – 30°C Untergrund: 15 – 25°C

Die Untergrundtemperatur muss mind. 3°C über der Taupunkttemperatur liegen.

Anmerkung: Trocknungseigenschaften sind von Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Schichtstärke abhängig. Niedrige Temperatur, hohe Luftfeuchtigkeit, sowie hohe Schichtstärken verlängern die Trockenzeit.

Sonstiges

Bei Bewitterung tritt nach relativ kurzer Zeit Kreidung und Farbtonveränderung ein. Die Kreidung wirkt sich nicht nachteilig auf die Beständigkeit der Beschichtung aus.

Geeignet zur Verwendung in lebensmittelverarbeitenden Betrieben ohne direkten Kontakt mit Lebensmitteln.

Farbstoffe (z.B. in Kaffee, Rotwein, Laub u.ä.) und Chemikalien (z.B. Säuren, Desinfektionsmittel u.ä.) können zu Farbtonveränderungen führen. Die Funktionalität wird dadurch nicht beeinflusst.

Lagerung

Vor Frost schützen (über + 5°C). Im gut verschlossenen Originalgebinde. Nicht der direkten Sonne und zu hoher Wärme aussetzen (kein Heizraum). Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Haltbarkeit ungeöffnet: 24 Monate.

Diese technische Beschreibung hat den Zweck, den Kunden über die Qualität des Produktes zu informieren. Die hier angeführten Daten entsprechen unserem besten Wissen und den aktuellen Stand der Technik. Die hier gemachten Angaben bedürfen eigener Untersuchungen und Tests durch den Kunden. Der Kunde bzw. Verarbeiter hat sicherzustellen, dass diese Beschreibung nicht durch eine Neuauflage geändert oder ersetzt worden ist.